Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 40

Artikel: An die Walliser Miteidgenossen!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-482951

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

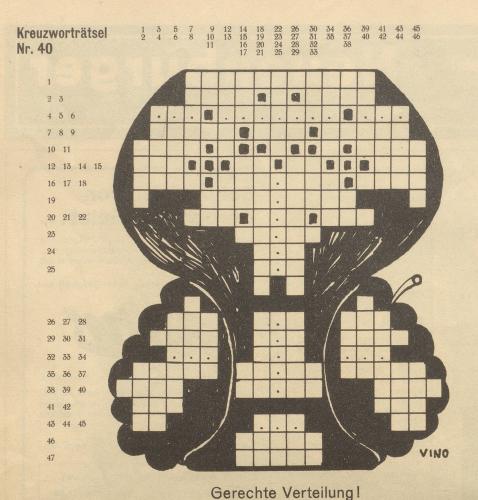
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Waagrecht:

1 die «Tischerücker» befassen sich damit; 2 Vivi-...; 3 ich (schlichte); 4 ???; 5 ?????? 6 ???; 7 Im Kloster zu finden; 8 nid ufe; 9 als die Ida noch klein war; 10 wo man ift (ch 1 Bchst.); 11 Verbindungsbolzen; 12 Metall (Mundart); 13 Abkürzung für

Frauen-Hilfsorganisation; 14 Initialen eines Nebi-Mitarbeiters; 15 Flächenmaß; 16 so heißt manche Köchin; 17 nach diesem Tag will man sich bessern; 18 steht am Berg (es hat auch im Tal); 19 ein guter Tropfen; 20 der germanische Speer; 21 mancher Kragen ist es; 22 haben nicht alle auf

der gleichen Bühne; 23 womit man fischt; 24 steht vor dem Datum; 25 mir sind nanig dra; 26 Kopfbedeckung (nicht bei uns); 27 Eier sind es immer noch; 28 läßt die Milch gerinnen; 29 der franz. Mittag; 30 Vorname des Ben; 31 der andere hat meist die bessere; 32 ???; 33 will an den Radio-Musikern sparen; 34 ???; 35 leuchtet am Himmel; 36 wird geworfen; 37 Bach schrieb viel für dieses Instrument; 38 nicht jeder schreibt einen guten; 39 auf der Alp daheim; 40 bibl. Gestalt; 41 der franz. Freund; 42 im Zoo zu besichtigen (Mundart); 43 Autozeichen eines großen Kanlons; 44 ????; 45 Fürwort franz.; 46 an den Rädern zu finden (Mehrzahl); 47 nicht fortgehen (Befehlsform).

Senkrecht:

1 is money, sagt der Amerikaner; 2 man soll ihn nicht leichtfertig brechen; 3 Mädchenname; 4 siehe 1 senkrecht; 5 nordi-scher Dichter; 6 bekannte Suppe; 7 für die Keinbühne geschrieben; 8 man schmückt sich mit der fremden; 9 Ebene in Italien (nicht die schiefe!); 10 siehe 43 waagrecht; 11 die alten Weinkrüge waren daraus; 12 Marderart; 13 mir säged «bloß»; 14 siehe 27 waagrecht; 15 komm...!; 16 hat viele Greueltaten auf dem Kerbholz; 17 die Anmerkung; 18 Doppellaut; 19 zählen besser als die Laster; 20 rabenschwarzes Pferd; 21 im Meer zu finden; 22 süße Frucht (Mundart); 23 ??????; 24 ?????; 25 immergrünes Nadelholz (ei = 1 Bchst.); 26 siehe 10 senkrecht; 27 Mütter gibt es viele auf der Welt; 28 Gebräuche; 29 Ablehnung (Mundart); 30 wo man im Sommer badete; 31 Mädchen, meldet euch zum 32 in der Tonleiter zu Hause; 33 wenn der Brief zu Ende ist, schreibt man noch . . ; 34 wenig; 35 Waldtier; 36 ein (franz.); 37 siehe 32 senkrecht; 38 ist im Herbst verlassen; 39 Erlebte schon manchen Krieg; 40 Streit; 41 bibl. Gestalt; 42 unartiger Bub; 43 macht manchem Menschen schaffen; 44 siehe 18 waagrecht; 45 schoß mit der Armbrust; 46 Lüfte fühl ich wehen.

Kreuzworträtsel Nr. 39:

ein Viertel nach zwölf! - Das Letzte,

was ich noch hören konnte, war, daß

sie zu ihrem Begleiter sagte: «Komm,

wir gehen, hier wird's ungemütlich.»

Auflösung: «Duldsamkeit ist ein Gebot der Freiheit.»

Vorschläge

Ein Büro-Kollege möchte heiraten. Wir Verheirateten geben ihm noch alle möglichen Ratschläge. Unser Spaßvogel brachte natürlich den witzigsten Rat zum Vorschlag: «Nimm ja kei elektrischi Chuchi! Det händs so Pfanne mit so dicke Böde, und die tüend gar nid guet ufem Chopf!»

Greuel im Strandbad

(wüwa)

Es ist nachmittags vier Uhr. Ein Herr liegt an der Sonne und ist damit beschäftigt, sich anhand der neuesten

Die besten Weine von NEUCHÂTEL CHÂTENAY seit 1796 Zeitung über die sich überstürzenden kriegerischen und aufgenpolitischen Ereignisse zu orientieren. Leider wird er durch das andauernde Geschwätz eines Paares neben ihm in seinem Vorhaben gestört. Nach der Sprache zu schlieften, scheinen die Störefriede Angehörige eines Achsenstaates zu sein. Einige Zeit später wird der bedauernswerte Zeitungsleser gar noch von der bessern Hälfte seiner Nachbarn angesprochen, sie fragt ihn nämlich, ob er ihr sagen könne, wieviel Uhr es sei. Worauf ihr die sarkastische Antwort zuteil wird:

Bei Euren Früchten süß und zart holten wir Zürcher uns den Bart, dieweil wir nicht gesonnen waren Euch Ueberpreise zu bezahlen.

An die Walliser

Miteidgenossen!

Wenn Ihr uns nun die Trauben macht zur zweiten Aprikosenschlacht, dann trinkt daheim auf Euer Wohl Euse Teil Fendant und de Dôle! F. W.



